

oö
WASSER

**Gemeinsam
Verantwortung
tragen**

80
JAHRE
OÖ WASSER

**WIR SIND
WASSER**

Jubiläumszeitung
80 Jahre OÖ WASSER

www.oewasser.at

80 JAHRE OÖ WASSER

Gemeinsam Verantwortung tragen

Seit mittlerweile 80 Jahren steht der OÖ WASSER Genossenschaftsverband für gelebte Verantwortung, regionale Stärke und nachhaltige Daseinsvorsorge. Als Obmann erfüllt es mich mit großer Anerkennung und Dankbarkeit, auf das beeindruckende Wirken unserer Wassergenossenschaften in Oberösterreich zu blicken.

Heute versorgen unsere Genossenschaften über 150.000 Menschen zuverlässig mit bestem Trinkwasser. Doch ihre Leistungen gehen weit darüber hinaus: Sie reinigen und entsorgen Abwasser, sichern die Bewässerung im Gemüse- und Obstanbau und leisten einen unverzichtbaren Beitrag zum Schutz unserer Kulturlandschaft. Durch die Errichtung und den Erhalt von Entwässerungsanlagen tragen sie maßgeblich zur Bodenfruchtbarkeit, zur Stabilisierung von Hängen und zum Hochwasserschutz bei.

All das wäre ohne den außergewöhnlichen Einsatz von mehr als 10.000 ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären nicht möglich. Ihr Engagement ist das Fundament dieses Erfolgs und verdient höchsten Respekt. Der OÖ WASSER Genossenschaftsverband versteht sich als starker Partner für beinahe 2.100 Mitgliedsgenossenschaften. Wir vertreten ihre Interessen und unterstützen sie mit fachlicher Expertise, organisatorischem Know-how sowie Beratung und Information – insbesondere in herausfordernden Situationen. Darüber hinaus schaffen wir mit Seminaren und Exkursionen wertvolle Möglichkeiten zur Weiterbildung und zum Austausch für Obleute, Wasserwartinnen und Wasserwarte, Kassierinnen und Kassiere und alle Interessierten.

Nicht zuletzt bringen wir unsere langjährige Erfahrung aktiv in die Weiterentwicklung von Richtlinien, Normen und gesetzlichen Rahmenbedingungen ein, um die Zukunft der Wasserwirtschaft in Oberösterreich nachhaltig mitzugestalten. Gemeinsam blicken wir mit Stolz auf das Erreichte – und mit Zuversicht auf die kommenden Jahrzehnte.


Manfred Altendorfer
Obmann



Der OÖ WASSER Genossenschaftsverband prägt seit acht Jahrzehnten die oberösterreichische Wasserwirtschaft durch Verlässlichkeit, hohe Qualitätsstandards und gelebte Solidarität. Unter dem Leitgedanken „Gemeinsam stark“ bündeln wir Erfahrung, Fachwissen und regionale Verantwortung, um die nachhaltige Versorgung mit unserem wichtigsten Lebensmittel – dem Trinkwasser, sowie die fachgerechte Abwasserreinigung und die regionale landwirtschaftliche Produktion durch Meliorationen und Bewässerung langfristig zu sichern.

Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Qualitätssicherung. Durch fachkundige Schulungen und praxisnahe Weiterbildungsangebote stärken wir das Know-how vor Ort. So stellen wir sicher, dass gesetzliche Vorgaben eingehalten und höchste Standards in Hygiene und Betriebssicherheit erfüllt werden. Gleichzeitig fördern wir den Austausch zwischen den Mitgliedsorganisationen und schaffen eine Plattform für Wissenstransfer und Innovation.

Als regional verankerter Dachverband tragen wir Verantwortung für Mensch, Umwelt und kommende Generationen. Wir kennen die spezifischen Herausforderungen unserer Regionen – von geologischen Besonderheiten bis hin zu klimatischen Veränderungen – und entwickeln gemeinsam mit unseren Mitgliedern zukunftsorientierte Lösungen. Denn nur im Miteinander entsteht die Stärke, die unsere Regionen trägt – heute und morgen.


DI Florian Maringer
Geschäftsführer



OÖ WASSER: Zuversichtlich in die Zukunft – 80 Jahre Verantwortung für Mensch und Natur

In Oberösterreich dürfen wir uns glücklich schätzen, über reichhaltige Wasserreserven in ausgezeichneter Qualität zu verfügen. Diese Gaben der Natur sind ein unschätzbare Wert, den es zu bewahren gilt – nicht nur für uns, sondern auch für kommende Generationen.

Seit 80 Jahren setzt sich der OÖ WASSER Genossenschaftsverband dafür ein, dass unsere Wasserversorgung sicher, nachhaltig, regional verankert und zukunftsfähig ist. In Zeiten zunehmender klimatischer Herausforderungen und wachsender Anforderungen an Infrastruktur und Ressourcenmanagement kommt dieser Aufgabe eine besondere Bedeutung zu. Der Verband ist dabei ein verlässlicher Partner – mit Fachkompetenz, Weitsicht und großem Engagement. Die stetig wachsende Mitgliederanzahl auf mittlerweile annähernd 2.100 Mitglieder ist Zeugnis dieser 80-jährigen Erfolgsgeschichte.

Oberösterreich legt besonderen Wert auf generationengerechtes Denken und Handeln. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, nicht nur die Bedürfnisse der Gegenwart zu erfüllen, sondern auch die Lebensgrundlagen für künftige Generationen zu sichern. In dieser Verantwortung ist der OÖ WASSER Genossenschaftsverband ein wichtiger Partner des Landes Oberösterreich und ein Beispiel für gelebte Verantwortung. Mein Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den vielen ehrenamtlich Engagierten, die mit ihrem Einsatz, ihrer Expertise und ihrem Engagement wesentlich zum Erfolg und zur positiven Entwicklung der nachhaltigen Wasserwirtschaft in unserem Land beitragen. Ich gratuliere dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband sehr herzlich zum 80-Jahre-Jubiläum.


Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Miteinander lösen, was alleine nicht geht

Warum das Genossenschaftsmodell seit 80 Jahren trägt – und heute aktueller ist denn je.



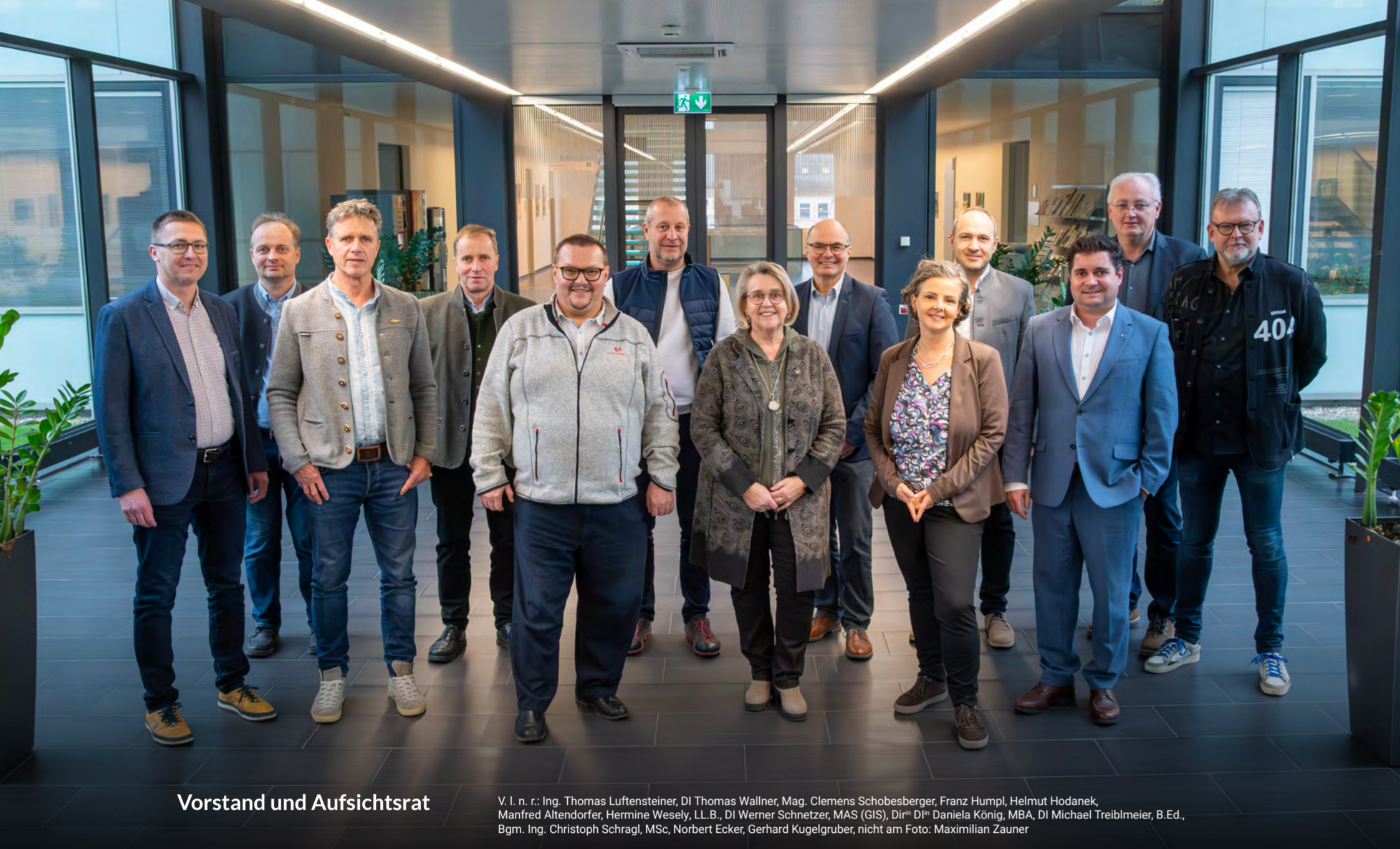
OÖ WASSER: Garant für zukunftsfähige Wasserversorgung

Reines, hochwertiges Wasser ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen. Oberösterreich verfügt über wertvolle Wasserressourcen – diese zu schützen und für kommende Generationen zu sichern, ist unsere gemeinsame Verantwortung. Seit 80 Jahren leistet der OÖ WASSER Genossenschaftsverband dazu einen unverzichtbaren Beitrag und sorgt für eine zuverlässige Wasserversorgung.

Der Verband steht für dezentrale, regionale Wasserwirtschaft, getragen von Eigenverantwortung und dem großen Engagement tausender Ehrenamtlicher. Mit rund 2.100 Mitgliedsgenossenschaften hat sich ein beeindruckendes Netzwerk entwickelt, das weit über die Trinkwasserversorgung hinausreicht: Abwasserreinigung, Be- und Entwässerung, Hochwasserschutz und Bewusstseinsbildung sind zentrale Aufgabenbereiche.

OÖ WASSER unterstützt seine Mitglieder mit Beratung, Ausbildung und starker Interessensvertretung. Besonders im ländlichen Raum leisten Wassergenossenschaften einen unschätzbaren Beitrag zur Lebensqualität und zum Schutz unserer Wasserressourcen. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären für ihren großen Einsatz für unser Wasser. Herzliche Gratulation zum 80-jährigen Bestehen!


Stefan Kaineder
Umwelt- und Klima-Landesrat



Vorstand und Aufsichtsrat

V. l. n. r.: Ing. Thomas Luftensteiner, DI Thomas Wallner, Mag. Clemens Schobesberger, Franz Humpl, Helmut Hodanek, Manfred Altendorfer, Hermine Wesely, LL.B., DI Werner Schnetzer, MAS (GIS), DIⁱⁿ Daniela König, MBA, DI Michael Treiblmeier, B.Ed., Bgm. Ing. Christoph Schragl, MSc, Norbert Ecker, Gerhard Kugelgruber, nicht am Foto: Maximilian Zauner

Gemeinsam stark für Wasser

Der OÖ WASSER Genossenschaftsverband verbindet Erfahrung, Fachwissen und regionale Verantwortung.

Der Verband setzt sich aus dem Vorstand, dem Aufsichtsrat, der Geschäftsstelle OÖ WASSER sowie seinen Mitgliedern zusammen. Die engagierten und erfahrenen Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat stammen dabei aus dem Kreis der Mitgliedsgenossenschaften.

Durch ihre praktische Erfahrung und ihre enge Verbindung zur Basis bringen sie wertvolles Know-how in die Verbandsarbeit ein und gewährleisten eine praxisnahe und zielgerichtete Weiterentwicklung. Gemeinsam mit der Geschäftsstelle bilden sie ein starkes Netzwerk, das den kontinuierlichen Austausch fördert, aktuelle Herausforderungen aufgreift und die Interessen der Wassergenossenschaften nachhaltig vertritt.

Unsere Leistungen

- Aus- und Fortbildung
- Trinkwasseruntersuchungsaktion
- Interessensvertretung
- Informationsplattform
- Rechtssprechtag
- Wasserzählerstichprobenprüfung
- Versicherungspakete
- Einkaufsplattform
- Öffentlichkeitsarbeit

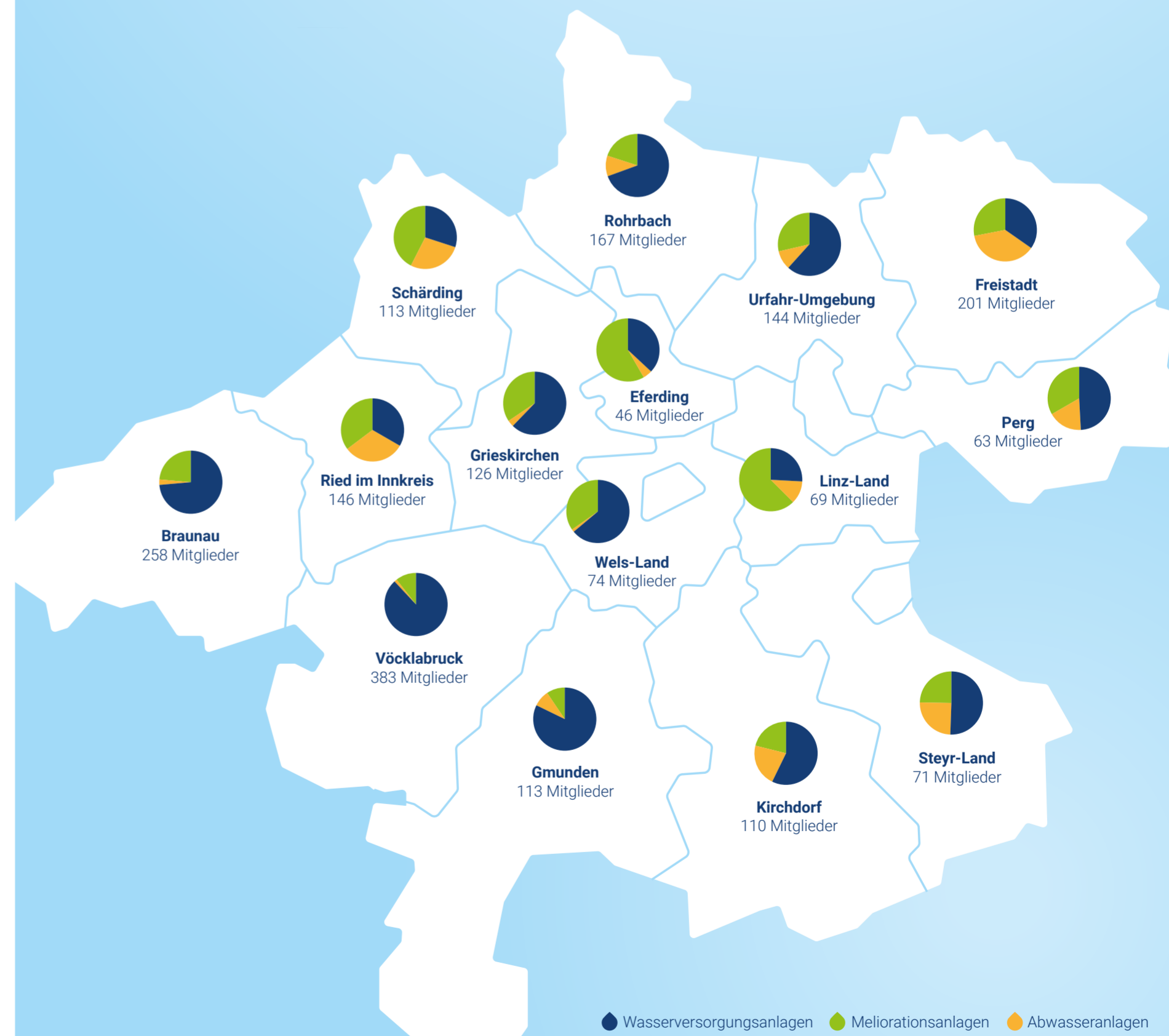


Mitarbeiter der Geschäftsstelle
V. l. n. r.: DI Wolfgang Kröpfel, Margit Blauensteiner, Beate Frühwirth, DI Florian Maringer

Ein Netzwerk, das trägt

Genossenschaften, Gemeinden, Wassergenossenschaftlicher Bau- und Servicedienst und OÖ WASSER arbeiten Hand in Hand – seit Generationen.

Mitglieder
gesamt

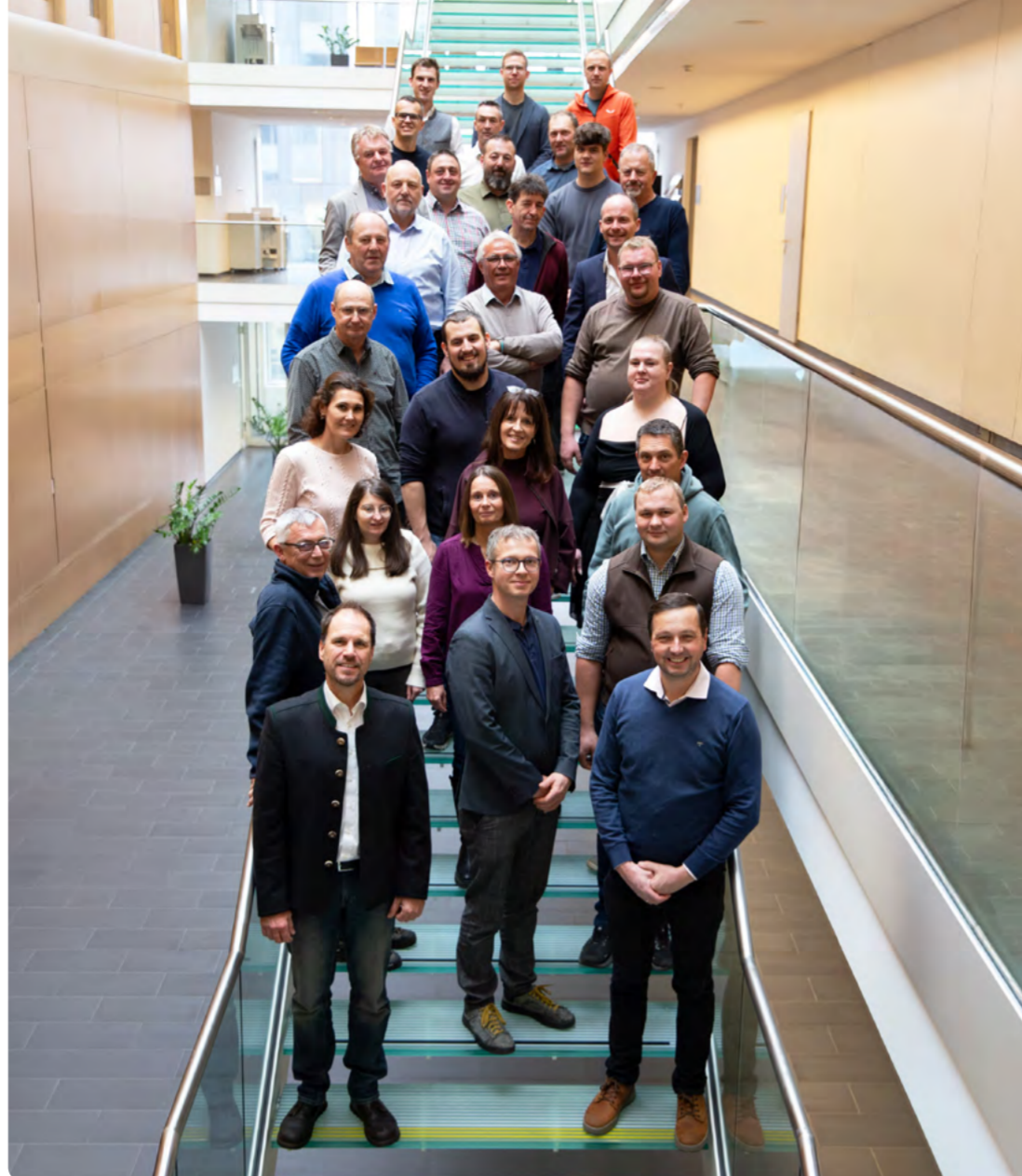


Wir sind Wasser

Engagement, Fachwissen und Verantwortung – getragen von vielen, für alle.

Unterschiedliche Aufgaben, Erfahrungen und Perspektiven kommen zusammen und ergänzen sich, um eine sichere und nachhaltige Wasserwirtschaft zu ermöglichen. Jeder Beitrag zählt – vom technischen Know-how bis zur organisatorischen Unterstützung – alles greift ineinander wie viele kleine Puzzleteile, die zusammen ein großes Ganzes ergeben.

Gemeinsam verfolgen wir ein klares Ziel: die bestmögliche Unterstützung der Wassergenossenschaften. Durch diesen starken Zusammenhalt entsteht ein verlässliches Netzwerk, das Qualität sichert, Herausforderungen meistert und Versorgungssicherheit langfristig gewährleistet.



Die Wasserwirtschaft in Oberösterreich funktioniert nur durch gutes Zusammenwirken sämtlicher Akteure. Jede und jeder leistet dazu einen wichtigen Beitrag. OÖ WASSER ist ein verlässlicher und wichtiger Partner für Qualität und Zukunftsfähigkeit der Wasserwirtschaft.

„Verlässlicher Partner für Qualität und Zukunft.“

Ich gratuliere OÖ WASSER zu den Erfolgen in der Vergangenheit und freu mich auf die zukünftigen Herausforderungen, die wir gemeinsam bewältigen werden.

Dirⁱⁿ DIⁱⁿ Daniela König, MBA
Dir. Umwelt- und Wasserwirtschaft,
Abt. Wasserwirtschaft,
Vorstandsmitglied OÖ WASSER

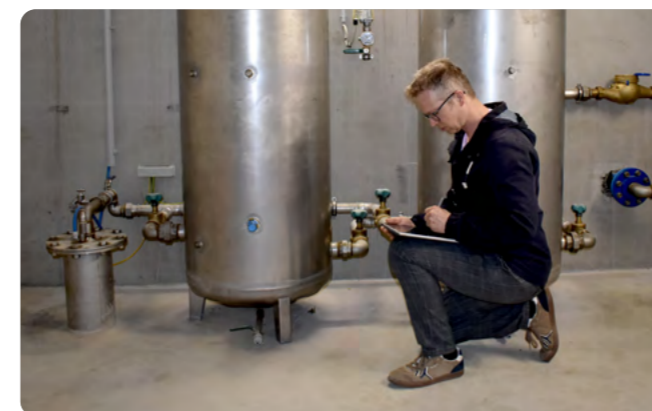
Wasser liegt mir besonders am Herzen. Wie wertvoll diese Ressource ist, wurde mir vor allem in den trockenen Jahren bewusst, als mehrere Hausbrunnen in meinem Heimatort nicht mehr ausreichend Wasser förderten. Diese Zeit markierte den Beginn der Gründung unserer Wassergenossenschaften sowie den Bau der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage in unserem Dorf – und vor allem den Beginn der Mitgliedschaft bei OÖ WASSER. Beim Errichten unserer wassergenossenschaftlichen Anlagen standen unsere kleinen Wassergenossenschaften immer wieder vor besonderen Herausforderungen. Ich befand mich dabei oft im Spannungsfeld zwischen den Interessen der Planer, der Grundeigentümer, der Baufirma und der Behörde.

„OÖ WASSER als kompetenter Ansprechpartner, Begleiter und Berater.“

OÖ WASSER als kompetenter Ansprechpartner, Begleiter und Berater stand uns dabei von Anfang an verlässlich zur Seite. Ob in rechtlichen oder technischen Fragen, in kaufmännischen Belangen oder durch Einkaufsgemeinschaften – all dies ermöglicht es auch sehr kleinen Wassergenossenschaften, ihre Anlagen professionell zu betreiben.

Für die umfassende Unterstützung, die wir als junge Wassergenossenschaft durch den Verband erfahren durften, bin ich sehr dankbar. Als ich schließlich gefragt wurde, bei OÖ WASSER zunächst als Aufsichtsrätin, später als Vorstandsmitglied und schließlich die ehrenvolle Aufgabe der Obmann-Stellvertreterin zu übernehmen, erfüllte mich das mit großem Stolz – denn Wasser liegt mir am Herzen.

Hermine Wesely, LL.B.
Obmann-Stvⁱⁿ OÖ WASSER Genossenschaftsverband,
Obfrau WG Dingdorf-Wasser u. WG Dingdorf-Abwasser



Als ich zum Obmann der Wassergenossenschaft Unterkriech gewählt wurde, gab es allerhand zu tun – nur hatte ich auf dem Gebiet der Wasserversorgung kein Know-How. Ich hatte aber den Kontakt zu einem Gebietsbetreuer von OÖ WASSER und so konnten wir gemeinsam die Genossenschaft auf gesunde Beine stellen. Wie es der Zufall so haben möchte, wurde Jahre später eine Stelle als Mitarbeiter bei OÖ WASSER ausgeschrieben und als „Insider“ sah ich hier eine gute Möglichkeit den WGs unterstützend zur Seite zu stehen und so die ehrenamtliche Tätigkeit zu erleichtern.

„Wir arbeiten praxisorientiert und sitzen im selben Boot.“

Egal, ob in den Wasserwartkursen, bei Stammtischen, übers Telefon oder per Mail – Fragen jeglicher Art werden nicht theoretisch, sondern immer praxisorientiert beantwortet. Und genau hier liegt die Stärke von OÖ WASSER – wir sind allesamt keine Theoretiker, sondern wir sitzen im selben Boot. Wir leiten in unseren eigenen WGs Mitgliederversammlungen, realisieren Bauprojekte, tauschen Wasserzähler und warten unsere Anlagen. Wir leben unser gemeinsames Ziel – eine nachhaltige Wasserwirtschaft für Generationen.

DI Wolfgang Kröpfel
Geschäftsstelle OÖ WASSER



Nach gut 20 Jahren in der Hoheitsverwaltung als Amtssachverständiger für Wasserbautechnik tat sich mit der Übernahme der Leitung der „Beratungsstelle OÖ WASSER“ 2022 die Gelegenheit auf den Blickwinkel zu ändern und aus Sicht eines Betreibers manches neu zu betrachten. Seither konnte ich viele Einblicke in die Unternehmensführung einer Wassergenossenschaft gewinnen. Es ist erstaunlich, mit welchem Engagement ehrenamtlich und selbstbestimmt hier zu Werke gegangen wird, die Herausforderungen sind vielfältig.

„Es ist erstaunlich, mit welchem Engagement hier zu Werke gegangen wird.“

Die Zahnräder der Wasserbautechnik und des Wasserrechts sind groß, aber nur zwei von vielen im Getriebe. Um so ein Unternehmen erfolgreich zu machen braucht es allerdings weit mehr davon, die dann bestmöglich ineinandergreifen. Umso mehr freut es mich meine Erfahrung einbringen zu können, zu unterstützen sowie Theorie und Praxis zu vereinen. Ich bin stolz ein schlagkräftiges Team hinter mir zu wissen, der Wassergenossenschaftliche Bau- und Servicedienst hat ein gemeinsames Ziel, nämlich die Zukunftssicherung unserer Wassergenossenschaften.

DI Michael Gutmann
Gruppenleiter & Referatsleiter Meliorations-Service und Baudienst, Wassergenossenschaftlicher Bau- und Servicedienst, Land Oö.



Seit nunmehr 28 Jahren bin ich im Baurupp für die Mitglieder von OÖ WASSER tätig und durfte in dieser Zeit an zahlreichen bedeutenden Projekten mitwirken. Dazu zählen insbesondere die Umsetzung bzw. Instandhaltung von Quellsassungen, der Bau von Behältern und Verlegung von Transport- und Versorgungsleitungen. Diese Arbeiten leisten einen wesentlichen Beitrag zur sicheren und nachhaltigen Wasserversorgung in Oberösterreich.

Ein zentraler Erfolgsfaktor unserer Tätigkeit ist die durchgehend gute Zusammenarbeit mit den Wassergenossenschaften. Große Unterstützung erhalten wir dabei von ehrenamtlichen und engagierten Helferinnen und Helfer, die von den WGs bereitgestellt werden. Ihr Einsatz und ihre Motivation sind ein wichtiger Bestandteil für den reibungslosen Ablauf vieler Projekte. Gemeinsam arbeiten wir effizient und achten dabei stets auf den Arbeitnehmerschutz.

„Gemeinsam arbeiten wir effizient und achten auf den Arbeitnehmerschutz.“

Ebenso bereitet mir die freundliche und positive Kommunikation mit den Genossenschaften große Freude. Insgesamt stellt der Baurupp eine wertvolle Unterstützung seitens des Landes Oberösterreich dar.

Günther Kitzmüller
Polier Baurupp Wassergenossenschaftlicher Bau- und Servicedienst, Land Oö.

Klaus Kern im Interview

Als jahrelanger Gebietsbetreuer gibt er uns Einsicht in seinen Arbeitsalltag, berichtet von Begegnungen mit Funktionären aus Wassergenossenschaften und erzählt, warum die Versorgung mit sauberem Trinkwasser weit mehr ist als nur eine technische Aufgabe.

Klaus, du warst 39 Jahre im Außendienst als Gebietsbetreuer für die Wassergenossenschaften in OÖ unterwegs – mit welchem Anliegen haben sich WGs am häufigsten an dich gewendet?

Am häufigsten mit Neugründungen, denn vielen Brunnenbesitzern ist nicht bewusst, dass sie eine wasserrechtliche Bewilligung benötigen, sobald die Nachbarn mitversorgt werden.

Du hast viele Bauprojekte von der Planung bis zur Fertigstellung begleitet – was waren hier die größten Herausforderungen?

Eindeutig die Suche nach einem geeigneten Brunnenstandort – keiner will die Brunnenanlage inkl. Schutzgebiet auf seinem Grundstück haben.

OÖ WASSER unterstützt die WGs in vielen Bereichen – wo siehst du den größten Mehrwert dieser Unterstützung?

Bei der unabhängigen und fachkundigen persönlichen Beratung sowie bei den zahlreichen Schulungen.

Welche Entwicklungen beobachtest du aktuell im Bereich der Wasserversorgung in Oberösterreich?

Durch die genaueren und häufigeren Wasseruntersuchungen werden Quellwasserversorgungen ohne UV-Anlage nicht mehr auskommen. Es werden leider immer noch Brunnenanlagen errichtet, die nicht dem heutigen Stand der Technik entsprechen.

Was schätzt du besonders an der Zusammenarbeit mit den vielen engagierten Menschen in den Wassergenossenschaften?

Das Vertrauen, dass sie dir entgegen bringen – Dankbarkeit bei erfolgreich umgesetzten Projekten.

Der Genossenschaftsverband feiert sein 80-jähriges Bestehen. Welche Wünsche hast du für die Zukunft der Wassergenossenschaften und des Verbandes?

Dass sich junge Leute in der Wassergenossenschaft engagieren. Wir haben in Oberösterreich ausreichend Trinkwasser in bester Qualität, aber es wird zunehmend schwieriger

Funktionärinnen und Funktionäre für die Genossenschaften zu finden. Der Verband soll weiterhin ein umfassendes Schulungsprogramm anbieten, um Neufunktionärinnen und -funktionären einen strukturierten und erfolgreichen Einstieg in ihre Aufgaben zu ermöglichen. So kann wertvolles Wissen weitergegeben und die erfolgreiche Arbeit der Wassergenossenschaften langfristig gesichert werden.

„So kann wertvolles Wissen weitergegeben werden.“

Abschließend bedanken wir uns herzlich für deinen langjährigen, engagierten Einsatz im Dienste der Wassergenossenschaften. Mit großem Engagement, Fachwissen und persönlichem Einsatz hast du über Jahrzehnte hinweg zahlreiche Genossenschaften begleitet und damit einen wichtigen Beitrag zur sicheren Trinkwasserversorgung in Oberösterreich geleistet.



Meilensteine der letzten 80 Jahre

Warum es OÖ WASSER brauchte

Wasser war und ist eine Lebensgrundlage – für die Menschen, die Landwirtschaft und die Entwicklung des ländlichen Raums. In Oberösterreich hatten schon vor 1946 zahlreiche Wassergenossenschaften, Wasserwerksgenossenschaften und Wasserverbände wichtige Anlagen errichtet: zur Versorgung mit Nutz- und Trinkwasser, zur Drainagierung von landwirtschaftlichen Flächen und zum Schutz vor Wasserschäden. Doch viele dieser Genossenschaften standen mit ihren Aufgaben weitgehend allein da. Es fehlten fachliche Betreuung, laufende Aufsicht und verlässliche Ansprechpartner. Dabei hatten ihre Anlagen einen großen volkswirtschaftlichen Wert und spielten lokal eine bedeutende wasserwirtschaftliche Rolle.

Mit der Gründung des Landwirtschaftlichen Wassergenossenschaftsverbandes Oberösterreich im Jahr 1946 wurde dafür eine neue Basis geschaffen. Der einstimmige Beschluss des Oö. Landtags legte den Grundstein für Beratung, technische Begleitung und organisatorische Stärkung – ganz im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe. Aus dieser Idee entstand OÖ WASSER: eine starke Gemeinschaft, die bis heute Wasserbelange vor Ort kompetent, nachhaltig und im Sinne der Menschen löst.

1946



Der Grundstein für eine starke Gemeinschaft wird 1946 gelegt

Mit dem einstimmigen Beschluss des Oö. Landtages am 26. April 1946 und der Gründungsversammlung am 27. September 1946 wird der Landwirtschaftliche Wassergenossenschaftsverband Oberösterreich reg. Gen. mbH. ins Leben gerufen. Ziel ist die kostenlose Beratung, fachliche Betreuung und Überwachung der Anlagen der Wasser- und Wasserwerksgenossenschaften in Oberösterreich. Bereits im Oktober entsteht mit der Beratungsstelle eine wichtige fachliche Unterstützung für die Mitglieder. Zum Jahresende zeigt sich die große Bedeutung des Verbandes mit 73 Wasserversorgungs- und 74 Meliorationsgenossenschaften als Mitglieder.

Vom Aufbau bis zur Hightech-Ausstattung

Der Servicedienst entwickelt sich seit 1972 kontinuierlich weiter – vom Wasserzählertausch sowie der Leck- und Leitungssuche über den Einsatz eines Messwagens und moderner Geräte zur Wasserverlustanalyse bis hin zur Bereitstellung von Notchlorungsanlagen. Heute sichern moderne Servicefahrzeuge für die Leckortung sowie Quell- und Brunnenkameras und ein Kamerawagen für Drainagen die Qualität und den zuverlässigen Betrieb der Wasserversorgungsanlagen und Meliorationen.



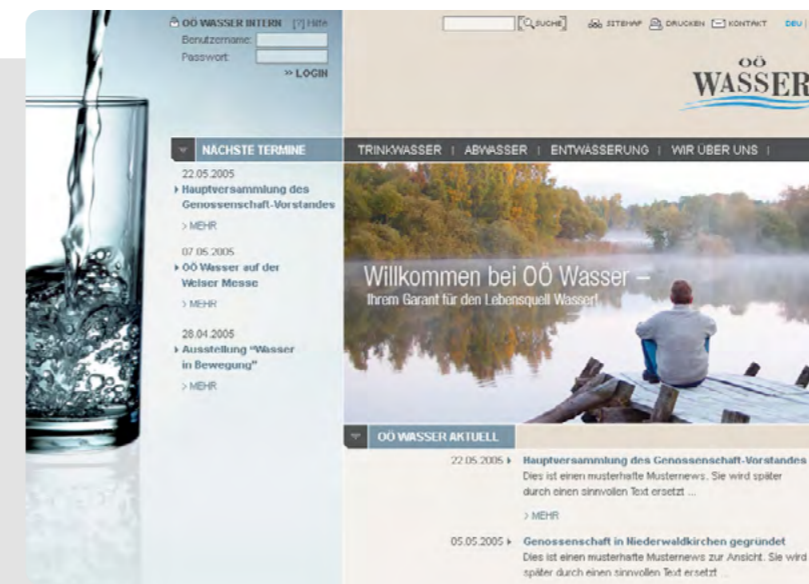
1972



1991

Von der mobilen Beratung zur Hightech-Analyse

Seit 1991 ermöglicht der Laborbus mit der Aktion „Für unser Trinkwasser unterwegs“ die Vor-Ort-Beratung und Untersuchung von Hausbrunnen. Durch die laufende Erweiterung der Untersuchungsparameter und der Inbetriebnahme eines neuen, modern ausgestatteten Laborbusses im Jahr 2021 steht heute eine leistungsstarke mobile Einheit für Trinkwasseruntersuchungen auf höchstem technischen Niveau zur Verfügung.



2002 Fortschritt durch Digitalisierung

Mit dem Start der OÖ WASSER-Homepage inklusive Mitgliederbereich und Webshop beginnt der Ausbau der digitalen Kommunikation, ergänzt durch regelmäßige Newsletter. In den folgenden Jahren entstehen zentrale digitale Werkzeuge wie das WasserLOGbuch, das Verwaltungsprogramm W-Plus® sowie die Digitalisierung von Entwässerungsplänen. Mit dem Mitgliederportal für Wahlmeldungen und Auszeichnungsanträge wird das Serviceangebot erweitert.



2005

Starke Partnerschaften als Grundlage für die Zukunft

Durch die Intensivierung der Zusammenarbeit auf Landes- und Bundesebene wird die Trinkwasserwirtschaft in Österreich nachhaltig gestärkt. Mit der aktiven Mitwirkung an der Oö. Landesstrategie „Zukunft Trinkwasser“ werden langfristige Ziele für eine sichere, qualitativ hochwertige, ressourcenschonende und leistbare Wasserversorgung sowie deren Organisationsformen verfolgt und Wassergenossenschaften erstmals auf Augenhöhe mit anderen Wasserversorgungen positioniert. Gleichzeitig wird der nationale und internationale Wissenstransfer ausgebaut – etwa durch die fachliche Begleitung bei der Gründung von Dachverbänden in Salzburg und Uganda sowie durch die intensive Mitarbeit an Normen, Richtlinien und Projekten für eine leistbare, praxisnahe Umsetzung. Um auf europäischer Ebene wirksam zu sein, startet 2018 der Aufbau eines internationalen Netzwerks (ACOWAS-Allianz der nationalen Dachverbände in Europa) mit Partnern aus fünf EU-Ländern, das bereits wenig später erste Erfolge im EU-Parlament zeigt und die Mitgestaltung der EU-Trinkwasserrichtlinie ermöglicht.

Abschluss des Reformprozesses

Auflösung der bisherigen Dienststelle und Einrichtung einer eigenen Geschäftsstelle des Verbandes mit den Schwerpunkten Verbandsführung, Interessensvertretung, Schulung, Versicherungswesen und Einkaufsplattform. Mitgliederberatung, Überprüfung, Service und Baudienst werden künftig von der Landesberatung übernommen.



2014

Entwicklung moderner Schulungsangebote

Seit 2003 entwickelt sich der Schulungsbereich kontinuierlich weiter – von ersten Kursen für Wasserwartinnen und Wasserwarte hin zu einem breiten, qualitätsgesicherten Angebot für Funktionärinnen und Funktionäre und Fachkräfte sowie zum Infotag Trinkwasser Oö und regionalen Wasserstammtischen als Plattform für Austausch und Vernetzung. Heute umfasst das Angebot mehrere Schulungswochen jährlich mit hoher Teilnehmerzahl sowie ergänzende Exkursionen für Meliorations- und Abwassergenossenschaften.



2003

2024



Neue Technologien schaffen neue Möglichkeiten

Seit 2024 wurden mehrere Stichprobenprüfungen bei Ultraschall-Wasserzählern erfolgreich durchgeführt. Die entnommenen Stichproben erfüllten die gesetzlichen Anforderungen und lagen innerhalb der zulässigen Fehlergrenzen. Dadurch können tausende Wasserzähler weiter genutzt und ihre Eichfrist um fünf Jahre verlängert werden. So leistet der OÖ WASSER Genossenschaftsverband einen wichtigen Beitrag zu einer wirtschaftlichen und sicheren Wasserversorgung.

Bestes Wasser braucht verlässliche Strukturen

Bestes Leitungswasser kommt nicht von selbst – dahinter steckt viel Arbeit und ein System, das über viele Jahre aufgebaut wurde. In Oberösterreich sorgen engagierte Wasserversorger dafür, dass alles reibungslos funktioniert. Sie betreiben und warten moderne Anlagen, überprüfen regelmäßig die Wasserqualität und bringen ihr Fachwissen ein, um die Versorgung sicherzustellen. So kann man sich darauf verlassen, dass jederzeit genügend sauberes und hochwertiges Trinkwasser aus der Leitung kommt – heute genauso wie in Zukunft.



Wasserwirtschaft mit Verantwortung und Weitblick

80 Jahre OÖ WASSER stehen für Verlässlichkeit, Weitblick und Verantwortung gegenüber den Menschen in unserem Land. Als Aufsichtsrat und Gemeindevertreter sehe ich OÖ WASSER als einen unverzichtbaren Partner, wenn es darum geht, die sichere und qualitativ hochwertige Wasserversorgung für die Bevölkerung langfristig zu gewährleisten. Es ist das Ergebnis jahrzehntelanger vorausschauender Planung, technischer Kompetenz und eines klaren öffentlichen Auftrags. OÖ WASSER hat in den vergangenen acht Jahrzehnten bewiesen, dass sie die erste Ansprechstelle für Genossenschaften sind.

Gerade für die Gemeinden ist OÖ WASSER ein stabiler und verlässlicher Rückhalt. Ob beim Ausbau von Infrastruktur, bei der Sicherung von Wasserressourcen oder bei der Bewältigung neuer Herausforderungen wie Klimawandel, Trockenperioden oder steigender Qualitätsanforderungen: OÖ WASSER verbindet technische Exzellenz mit einem tiefen Verständnis für regionale Bedürfnisse. Das 80-jährige Jubiläum ist daher nicht nur ein Anlass, auf Erreichtes stolz zurückzublicken, sondern auch ein Auftrag für die Zukunft. Eine sichere Wasserversorgung erfordert weiterhin Fachwissen, Verantwortung, Investitionen und Zusammenarbeit.

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Entscheidungsträgern und Partnern, die OÖ WASSER zu dem gemacht haben, was es heute ist: ein Garant für Qualität und Vertrauen – im Dienst der Genossenschaften, der Gemeinden und der Menschen in Oberösterreich.

Ing. Christoph Schragl, MSc
Bürgermeister Gemeinde Traunkirchen,
Aufsichtsrat OÖ WASSER Genossenschaftsverband



DI Michael Gutmann, Bgm. Martin Moser, Obm. Johann Wahl, Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Andrea Wildberger, MA, Maximilian Wagner, LL.B., Dr. Edeltraud Knoll, Obm.-Stv. Rene Krapp

Mit verlässlicher Zusammenarbeit zur Zukunftssicherheit

Vor 25 Jahren wurde ein neues Führungsteam der WG unter Obmann Johann Wahl gewählt. Viele Projekte wurden Schritt für Schritt in Angriff genommen und die sehr veralteten Anlagenteile und Strukturen auf „Stand“ gebracht. Mit großartiger Unterstützung durch den OÖ WASSER Genossenschaftsverband konnte ein damals relativ unerfahrenes Team fachlich bestens begleitet werden.

Letztes Jahr wurde mit einem positiven Mitgliederbeschluss die anstehende Quellsanierung fixiert. In kürzester Zeit errichteten wir, gemeinsam mit dem Bautrupps vom Wassergenossenschaftlichen Bau- und Servicedienst, eine 500 m lange neue Ableitung zum Brunnenhaus mit Güterwegquerung. Die Quelle im Wald wurde generalsaniert und ein neuer Technikschaft mitgebaut. Mit unserem zweiten Standbein, einem Bohrbrunnen, sind wir nun krisensicher als Lebensmittelversorger Nr. 1 unterwegs!

Danke an OÖ WASSER und dem Wassergenossenschaftlichen Bau- und Servicedienst, die hier eine hervorragende, teils sehr heikle Arbeit geleistet haben. Wir blicken voll Zuversicht auf die Herausforderungen in der Trinkwasserversorgung und wünschen dem Genossenschaftsverband alles Gute zu diesem Jubiläum.

Johann Wahl
Obmann WG Erdleiten



V. l. n. r.: LAbg a.D. Bgm. Anton Hüttmayr, MBA, Herbert Duckhorn – WG Roith-Ach, Sebastian Schiemer – WG Puchkirchen am Trattberg, DI Florian Maringer, Christian Ablinger – WG Pichl, Daniel Kaiser – WG Staudach, DI Harald Vöhringer – WG Wallern-Ort

5 Wassergenossenschaften und die Gemeinde sichern die Wasserversorgung im Gemeindegebiet Puchkirchen am Trattberg. Wasser ist unsere wichtigste Lebensgrundlage. Es gibt uns Sicherheit und diese ist keineswegs selbstverständlich. In Oberösterreich wird diese Sicherheit durch ein starkes Netz von Wassergenossenschaften und Wasserverbänden gewährleistet. Viele dieser Betriebe werden von ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären getragen und zugleich hochprofessionell geführt.

Allein in Puchkirchen am Trattberg gibt es fünf Wassergenossenschaften, von klein bis groß. Der OÖ WASSER Genossenschaftsverband unterstützt diese mit fachlicher Expertise und moderner Technik und garantiert damit eine Trinkwasserqualität auf höchstem Niveau. Diese Qualität fällt nicht vom Himmel. Sie ist das Ergebnis von Verantwortung, Zusammenarbeit und täglichem Einsatz.

Darum gilt, mit unserer Ressource Trinkwasser müssen wir sorgsam und respektvoll umgehen. Heute und in den kommenden Generationen. Gratulation und danke für das jahrzehntelange Engagement.

LAbg.a.D. Anton Hüttmayr, MBA
Bürgermeister Gemeinde Puchkirchen am Trattberg



Ausschuss WG Pranzing

Die Wassergenossenschaft Pranzing liegt in der Naturparkgemeinde Aurach am Hongar und wurde im Jahr 1965 von Herrn Franz Reiter aufgrund großer Wasserknappheit gegründet. Seitdem hat sich die Genossenschaft stetig weiterentwickelt. Derzeit zählt sie 271 Mitglieder und verfügt über ein rund 27 km langes Wasserversorgungsnetz. Zu den bedeutenden Investitionen der letzten Jahre zählen die Sanierung des Hochbehälters, die Digitalisierung des Leitungsnetzes, sowie der Bau eines neuen Tiefbrunnens, der im Jahr 2019 in Betrieb genommen wurde.

Besonders schätzen wir unser engagiertes und verlässliches Team. Wir hoffen, dass auch künftig junge Menschen bereit sind in unsere Fußstapfen zu treten, Verantwortung zu übernehmen und die wichtige Aufgabe der Trinkwasserversorgung weiterzuführen. Eine große Herausforderung bleibt die Sanierung der alten Leitungsnetze, insbesondere unter Berücksichtigung der stark gestiegenen Materialkosten.

Große Unterstützung erfahren wir bei unserer Tätigkeit durch OÖ WASSER – sei es in der Beratung, durch Weiterbildungen oder technische Hilfestellungen (Lecksuchgeräte etc.). Für diese verlässliche Partnerschaft danken wir herzlich. Besonders schätzen wir auch den jährlich stattfindenden Trinkwasserstammtisch, der immer wieder neue Impulse liefert und den fachlichen Austausch fördert. Für die Zukunft von OÖ WASSER wünschen wir alles Gute und freuen uns auf eine weiterhin konstruktive, vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit.

Franz Haitzinger
Obmann WG Pranzing

Wenn Wasser zu viel wird – oder zu wenig

Wenn Wasser fließt – wenn Wasser fehlt – Bodenwasserhaushalt im Wandel

Die Anforderungen an unsere landwirtschaftlich genutzten Flächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen und relevante Bodenfunktionen gewinnen an Bedeutung. In Oberösterreich sind rund 30.000 Hektar Grünland- und Ackerflächen drainiert. Diese Anlagen werden in 531 dafür gegründeten Genossenschaften organisiert. Regelmäßige Informationsveranstaltungen rund um das Thema Drainagen, werden von den Genossenschaftsmitgliedern gerne besucht. Seit 2023 stellen Feld- und Praxistage einmal im Jahr einen Fixpunkt für unsere Mitglieder dar. Der Schwerpunkt liegt dabei, die bestehenden Drainagen richtig zu warten und wenn notwendig in kleinen Teilbereichen zu reparieren.

In vielen Gemeinden werden Nutzungsänderungen von Flächen vorgenommen. Dadurch sind entsprechende Umbaumaßnahmen von bestehenden Drainagen und teilweise den Vorflutern notwendig. Hier ist das große Know-how von OÖ WASSER sehr gefragt und es können entsprechend sinnvolle Lösungen dadurch erreicht werden. Die Herstellung der wasserrechtlichen Ordnung ist dabei ein erklärtes Ziel der Genossenschaften.

Funktionierende Drainagen, sichern bei ausreichendem Niederschlag, ein reges Wachstum von Grünland bzw. gesäter Kulturen auf Ackerflächen. Dadurch kann ein wesentlicher Beitrag zum Aufbau wertvoller Humusformen geleistet werden. Dies spielt gerade in Hinblick von CO₂ Bindung, eine große Rolle. Weiters etablieren sich viele Kulturarten auf den dynamischen Standorten. Die Anlage von Zwischenfrüchten auf Ackerflächen sowie eine artenreiche Wiese, leisten dabei einen wertvollen Beitrag. Drainierte Flächen, stellen einen großen Wasserspeicher bei Starkregen dar. Durch das große Speichervolumen aktiv bewirtschafteter Böden können hohe Mengen an Niederschlagswasser aufgenommen und in Folge zeitversetzt abgegeben werden. So kann das Regenwasser länger in der Region gehalten werden und trägt einen wesentlichen Teil zur Bildung von kleinräumigen „Klimazonen“ bei.

Im Zuge der Wiederherstellungsverordnung, entstehen neue Diskussionsprozesse in Hinblick des Bodenwasserhaushaltes. Sinnvolle Rückführungen in Verbindung entsprechender technischer Umbauten, sind dabei kein Widerspruch. Eine entsprechende finanzielle Unterstützung zur Umsetzung solcher Maßnahmen, stellen die Basis zur Einbringung potenzieller Flächen dar.

In diesem Sinne arbeiten wir an einer positiven Weiterentwicklung und Unterstützung unserer Genossenschaften und deren Mitgliedern.

Norbert Ecker
Aufsichtsratsvorsitzender OÖ WASSER Genossenschaftsverband,
Obmann WG Pilsbach



V. l. n. r.: Obfrau DI^a Sabine Wall, Josef Kernegger (Obm.a.D.), Johann Lehner (Obfrau-Stv.)

Gemeinsam ziehen wir an einem Strang

OÖ WASSER ist seit über 60 Jahren ein verlässlicher Partner für die Wassergenossenschaft Oberthal-Niederthal. Ob als Netzwerk, als Ansprechpartner bei rechtlichen Fragen oder als Anbieter von spezifischen Fortbildungen. OÖ WASSER bietet einzigartiges Know-how, das uns vor allem beim personellen Wechsel von Obmannschaft und Vorstand sehr unterstützt hat.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von OÖ WASSER sind bemüht unsere Anfragen rasch und unkompliziert zu beantworten und erarbeiten immer wieder neue Serviceangebote, die uns in unserer alltäglichen Arbeit sehr gut unterstützen. OÖ WASSER war stets an unserer Seite und wir freuen uns auch zukünftig mit solch einem starken Partner unsere Wassergenossenschaft gestalten zu dürfen.

DI^a Sabine Wall
Obfrau WG Oberthal-Niederthal



Genossenschaftliche Anlagen reinigen die Abwässer von **4.200** Haushalten

>500.000 m³ gereinigtes Abwasser jährlich

264 Abwasseranlagen

Was nach dem Spülknopf passiert, geht uns alle an

Was nach dem Spülknopf passiert, bleibt für die meisten unsichtbar – ist aber von großer Bedeutung für uns alle. Moderne Kläranlagen reinigen täglich enorme Mengen an Abwasser und schützen so unsere Gewässer und die Umwelt. Mit viel technischem Know-how und laufender Kontrolle leisten die Wassergenossenschaften einen unverzichtbaren Beitrag für Hygiene, Gesundheit und eine intakte Natur.

Im Oktober 2013 wurde die Wassergenossenschaft Penzendorf West am Gemeindeamt mit Unterstützung vom Gebietsbetreuer Herrn Christian Hable gegründet. Zehn Häuser bzw. Familien erklärten sich bereit, gemeinsam eine neue Abwasserreinigungsanlage zu errichten. Im ersten Betriebsjahr lief die Anlage mit den Schaltprogrammen, die vom Hersteller hinterlegt wurden. Bei der jährlichen Stromabrechnung zeigte sich ein Energieverbrauch, der zum Handeln anregte. In intensiver zweijähriger Arbeit wurde nach Einsparmöglichkeiten gesucht, ohne die Reinigungswerte zu verschlechtern. Mithilfe einer großen Kläranlage in der näheren Umgebung, war es möglich nach jeder noch so kleinen Veränderung die aktuellen Werte zu untersuchen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Eine Reduktion der Belüftungszeiten von 220 Minuten auf nur 10 Minuten minimierte den gesamten Stromverbrauch auf die Hälfte.

Bei jeder wöchentlichen Kontrolle wird nicht nur der Pflanzenfilter gesichtet, die Übergabeschächte kontrolliert und die Siebreinigung durchgeführt, sondern auch das Befinden der fleißigen Bakterien – liebevoll Hugo, Seppi und Michi getauft – unter dem Mikroskop beobachtet. Wir sind froh und dankbar, dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband anzugehören. Durch die Unterstützung von Herrn Christian Hable und nun durch Herrn Horst Falkensteiner konnten wir stets auf wertvolle Hilfe und gute Ratschläge zählen.

Franz Lamprecht
Obmann WG Penzendorf West



Franz Lamprecht, Obmann WG Penzendorf West

Wasser dort einsetzen, wo es gebraucht wird

Als meiner Sicht ist klar: Ohne die Unterstützung von OÖ WASSER wäre es nie zur Gründung der selbstverwalteten Bewässerungsgenossenschaft im Eferdinger Becken gekommen. Besonders das große persönliche Engagement der damaligen Geschäftsführung rund um DI Wolfgang Aichlseder sowie die Unterstützung durch das Land Oberösterreich waren entscheidend. Ein Projekt dieser Größenordnung auf die Beine zu stellen, wäre ohne diese fachliche und organisatorische Begleitung schlicht nicht möglich gewesen. OÖ WASSER hat die Genossenschaft von Anfang an eng begleitet – von der Gründungsphase über die Förderabwicklung bis hin zur Ausschreibung der Anlagen und später auch bei der Suche nach einer eigenen Geschäftsführung. Diese kontinuierliche Unterstützung war für den erfolgreichen Aufbau der Wassergenossenschaft von zentraler Bedeutung.

Als Obmann der Wassergenossenschaft Eferdinger Becken – der einzigen Bewässerungsgenossenschaft dieser Art in Oberösterreich – bin ich froh und dankbar, Teil dieser starken Gemeinschaft zu sein. Unsere Anlagen erstrecken sich über das gesamte Eferdinger Becken nördlich und südlich der Donau und leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Produktion hochwertiger heimischer Lebensmittel – sowohl im biologischen als auch im konventionellen Bereich. Gerade mit Blick auf die klimatischen Herausforderungen der Zukunft zeigt sich, wie wichtig vorausschauende Infrastruktur und funktionierende Kooperationen sind. Dank OÖ WASSER ist das Eferdinger Becken in diesem Bereich gut aufgestellt.

Ewald Mayer
Obmann WG Eferdinger Becken





Infotag Trinkwasser OÖ



Erfolgreich ausgebildete Wasserwartin und Wasserwarte

Hilfe zur Selbsthilfe

Wie OÖ WASSER Wissen weitergibt

OÖ WASSER setzt einen klaren Schwerpunkt auf die qualitätsvolle Aus- und Weiterbildung im Bereich der Wasserwirtschaft und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur langfristigen Sicherung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung in Oberösterreich. Das Bildungsangebot richtet sich gezielt sowohl an Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger als auch an bereits tätige Fachkräfte, Funktionärinnen und Funktionäre in Wassergenossenschaften sowie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gemeinden.

Im Zentrum steht ein praxisnahes Schulungssystem, das theoretisches Wissen mit konkreten Anwendungen verbindet. Grundlagenkurse ermöglichen einen strukturierten Einstieg in die Wasserversorgung und vermitteln essenzielles Know-how zu Themen wie Anlagenbetrieb, Wartung, Hygienevorschriften und rechtlichen Rahmenbedingungen. Darauf aufbauend bietet OÖ WASSER spezialisierte Weiterbildungen an, die eine Vertiefung in technischen, organisatorischen und gesetzlichen Fragestellungen ermöglichen.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der kontinuierlichen Weiterbildung. Durch regelmäßige Schulungen, Seminare und Informationsveranstaltungen

bleiben Fachkräfte stets auf dem neuesten Stand der Technik und der gesetzlichen Entwicklungen. Dadurch wird nicht nur die Qualität der Arbeit in den Wassergenossenschaften und Gemeinden gesichert, sondern auch die Betriebssicherheit und Nachhaltigkeit der Infrastruktur erhöht. Darüber hinaus engagiert sich OÖ WASSER aktiv in der Nachwuchsförderung. Ziel ist es, frühzeitig Interesse für das Thema Wasser zu wecken und junge Menschen für eine Tätigkeit in diesem wichtigen Bereich zu gewinnen.

Mit diesem umfassenden Ausbildungs- und Schulungsangebot schafft OÖ WASSER eine stabile Grundlage für qualifiziertes Personal und setzt zugleich Maßstäbe über die Landesgrenzen hinaus. Das Modell gilt als richtungweisend für andere Bundesländer und dient auch auf europäischer Ebene als Beispiel für eine nachhaltige Fachkräfteentwicklung in der Wasserwirtschaft.

Konsulent Werner Sams
Ehrenobmann OÖ WASSER Genossenschaftsverband,
Obmann WG Untersee-Au

Ehrenamt, das wirkt

Wenn Verlässlichkeit, Erfahrung und Zusammenarbeit den Unterschied machen.

Die Wassergenossenschaften in Oberösterreich tragen nicht nur Verantwortung für eine sichere Wasserwirtschaft, sie verkörpern auch eine besondere Form gelebter Gemeinschaft. Ihr Engagement zeigt, was entsteht, wenn Menschen ihr Fachwissen, ihre Zeit und ihre Erfahrung in den Dienst vieler stellen. Tausende Ehrenamtliche halten Anlagen in stand, treffen Entscheidungen mit Weitsicht und investieren gemeinsam über eine Million Arbeitsstunden pro Jahr – eine Leistung, die Gemeinden entlastet und regionale Stärke schafft.

Im engen Schulterschluss mit dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband und den Unterstützungsstrukturen des Landes entsteht ein Netzwerk, das technische Kompetenz, regionale Verantwortung und langfristiges Denken vereint. Dieses Zusammenspiel macht jede Genossenschaft zu einem verlässlichen Partner der Daseinsvorsorge und zu einem Beispiel dafür, wie freiwilliges Engagement Zukunft baut.



Wissen teilen. Zukunft stärken – WG Ulrichsberg – V. l. n. r.: Florian Kasper, Rudolf Stöbich, Michael Hable



Ehrung von Obm.-Stv. Max Schneglbauer durch Mag. Wolfgang Gruber

Hinter jeder Leitung steht Engagement

Das Engagement im Ehrenamt ist alles andere als selbstverständlich. Das gilt auch für den unermüdeten Einsatz der Funktionärinnen und Funktionäre unserer zahlreichen Wassergenossenschaften in Oberösterreich. Es ist mir daher stets eine große Freude und zugleich Motivation, diese engagierten und oft mit großer Leidenschaft tätigen Menschen in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Die Akribie und Beharrlichkeit, mit der sie als Verantwortungsträger zukunftsfähige Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlagen aufbauen und erhalten, ist beeindruckend. Als Ansprechpartner in allen „Lebenslagen“ unserer Genossenschaften darf ich viele dieser Menschen und Projekte Schritt für Schritt begleiten. Dazu gehört es ebenso, in herausfordernden Zeiten zur Seite zu stehen, wie auch gemeinsame Erfolge zu feiern – sei es nach dem Abschluss anspruchsvoller Bauvorhaben oder bei der Ehrung langgedienter Amtsträgerinnen und -träger.

Ich freue mich auf viele weitere erfolgreiche Jahre der Zusammenarbeit – mit den Funktionärinnen und Funktionären unserer Mitgliedsgenossenschaften, mit meinen Kolleginnen und Kollegen vom Wassergenossenschaftlichen Bau- und Servicedienst sowie mit dem Genossenschaftsverband OÖ WASSER. Abschließend bleibt mir nur zu sagen: DANKE für eure außerordentliche Leistung!

DI Laurin Siehs
Referatsleiter Trinkwasser und Abwasser, Service
Wassergenossenschaftlicher Bau- und Servicedienst, Land Oö.

Ehrenamt bewegt Wasser

Wir wissen alle, wie wichtig das Ehrenamt für unsere Gesellschaft ist; es entlastet staatliche Institutionen und ergänzt professionelle Strukturen. Viele Angebote gäbe es ohne freiwillige Helferinnen und Helfer gar nicht. Und dennoch können wahrscheinlich die wenigsten Menschen, die sich freiwillig in einem Verein, in einer Genossenschaft oder in anderen Einrichtungen engagieren, genau benennen, warum sie das tun. Die meisten merken aber, dass ihr Einsatz gut für andere ist – und auch für sie selbst. Natürlich gibt es Zweifel, zumal einem in Ausübung seines Amtes manchmal wenig Ehre, womöglich sogar Kritik und Undank zuteil wird. Dies zu tragen und den damit verbundenen Ärger zu überwinden wird jedoch für viele zukünftige Lebenssituationen hilfreich sein.

Aber das Gefühl, durch Bündelung vieler Talente gemeinsam etwas erreichen zu können, das allen zugutekommt, ist sehr erhebend und auch eines, das die wenigsten in dieser Form auch hauptberuflich erleben.

In diesem Sinne kann man sich als Obmann einer Wassergenossenschaft freuen: Über die Versorgung aller Bewohner mit einem der wichtigsten Güter des Lebens, eine gute Zusammenarbeit mit allen anderen ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären und über die Dankbarkeit der allermeisten Mitglieder!

Mag. Wolfgang Gruber
Obmann WG Traxlham-Hart

eww Gruppe

Die Siedlungswasserwirtschaft steht heute vor großen Herausforderungen: Klimawandel, demografische Entwicklungen, steigende Qualitätsanforderungen, Fachkräftemangel sowie der zunehmende Investitionsbedarf in Erhalt und Ausbau der Infrastruktur verlangen nach Weitsicht, Innovationskraft und vor allem nach enger Zusammenarbeit. Gerade hier hat OÖ WASSER über Jahrzehnte hinweg eine zentrale Rolle eingenommen – als fachliche Plattform, als Netzwerk und als starke Stimme der Wasserversorger.

Besonders hervorzuheben ist die Bedeutung der Öffentlichkeitsarbeit. Bewusstseinsbildung für den Wert unseres Trinkwassers, Transparenz gegenüber der Bevölkerung und das Verständnis für notwendige Investitionen sind entscheidend, um auch künftig eine hohe Versorgungssicherheit gewährleisten zu können. OÖ WASSER leistet hier einen wichtigen Beitrag, indem Fachwissen verständlich aufbereitet und der Dialog zwischen Gemeinden, Verbänden, Politik und Bevölkerung gefördert wird.

Für die Zukunft wird es entscheidend sein, das oberösterreichische Wassernetzwerk weiter zu stärken, Synergien zu nutzen und neue technologische sowie organisatorische Lösungen gemeinsam zu entwickeln.

Ich wünsche OÖ WASSER alles Gute zum Jubiläum, weiterhin viel Erfolg und danke allen Verantwortlichen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement im Dienst unseres wichtigsten Lebensmittels dem Trinkwasser!

Ing. Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA
Vorstandsdirektor eww Gruppe

LINZ AG Wasser

Sauberes Trinkwasser steht uns täglich selbstverständlich zur Verfügung – es ist einfach da, klar, bekömmlich und jederzeit nutzbar. Doch hinter dieser Selbstverständlichkeit liegen oft gewaltige Aufgaben, um eine Wasserversorgung in hoher Verfügbarkeit und guter Qualität zu gewährleisten. Hinter jedem Glas Trinkwasser stehen Menschen, Organisationen und ein leistungsstarkes Netzwerk, das große fachliche und organisatorische Aufgaben meistert.

In Oberösterreich tragen unterschiedliche Organisationsformen – angepasst an regionale und lokale Strukturen – wesentlich zu einer sicheren Wasserversorgung bei. Mit guten regionalen und passgenauen lokalen Lösungen arbeiten wir tagtäglich an dieser Aufgabe. Darüber hinaus ist uns der Blick auf die nächste Generation wichtig und ein spezifisches Merkmal unserer Branche. Wenn diese lebenswichtige Dienstleistung durch ehrenamtliche bzw. genossenschaftliche Tätigkeit erbracht wird, ist dies umso bemerkenswerter.

Seit 80 Jahren erfüllt OÖ WASSER als Dachverband der Wassergenossenschaften eine zentrale Rolle in diesem Gefüge. Die kontinuierliche Unterstützung der Mitgliedsorganisationen, die fachliche Expertise und das unermüdete Engagement für die Weiterentwicklung der Branche machen den Verband zu einem unverzichtbaren Partner in der regionalen Entwicklung unseres Bundeslandes. Das eindrucksvolle Bestandsjubiläum ist ein klares Zeichen für Stabilität, Verlässlichkeit und gelebte Zusammenarbeit.

Die LINZ AG WASSER verbindet mit OÖ WASSER seit vielen Jahren eine enge und wertschätzende Kooperation. Für diesen konstruktiven Austausch und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit möchten wir herzlich danken. Zum 80-jährigen Jubiläum gratulieren wir sehr herzlich und wünschen dem Verband weiterhin Erfolg, Innovationskraft und alles Gute für die kommenden Jahrzehnte.

DI Reinhold Plöchl
Bereichsleiter Wasser LINZ AG



Ein Unternehmen der Energie AG Umwelt Service



Warum wir zusammenarbeiten

Wassergenossenschaften leben von partnerschaftlichem Miteinander. OÖ WASSER arbeitet daher seit vielen Jahren mit Fachstellen, Behörden, Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie technischen und organisatorischen Partnern auf nationaler und internationaler Ebene zusammen.

Dieser kontinuierliche Austausch stärkt Know-how, beschleunigt Innovationen und verbindet praktische Erfahrung mit aktuellem Fachwissen. So entstehen Lösungen, die weit über einzelne Projekte hinauswirken und den Genossenschaften langfristige Sicherheit und Qualität in ihrer Arbeit bieten.

Wasserverband Großraum Ansfelden

Aus der Sicht des Wasserverbandes Großraum Ansfelden sind Kernthemen zu den zukünftigen gemeinsamen Herausforderungen für die Wasserversorgung in Oberösterreich vor allem der Klimawandel, der Erhalt der Wasserqualität (PFAS bzw. weitere Schadstoffe), der Konflikt zwischen steigendem Wasserbedarf und sinkender Verfügbarkeit, die Vorsorge zur alternativen Versorgung (Vernetzung der Versorgungssysteme bzw. weiteren Quellen erschließen), die Zusammenarbeit zwischen den Versorgern bzw. Land Oberösterreich sowie natürlich der Investitionsbedarf im Bereich der Reinvestitionen bzw. für klimawandelbedingte Anpassungen.

Dementsprechend kann das Ergebnis bzw. Zielsetzung unserer gemeinsamen Arbeit nur sein, dass die Wasserversorgung in Oberösterreich in Zukunft stärker vernetzt, noch professioneller und resilienter sein muss.

Dieser Zusammenarbeit sehen wir sehr optimistisch entgegen. Wir möchten uns an dieser Stelle sogleich bei dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband für diese Gedanken und gratulieren ganz herzlich zum 80-jährigen Jubiläum!

Mag. Gregor Fritsch
Geschäftsführer WV Großraum Ansfelden

Raiffeisenverband Oberösterreich

Als Mitglied beim Raiffeisenverband Oberösterreich verbindet OÖ WASSER und die Raiffeisenorganisation ein gemeinsames Fundament: die genossenschaftliche Idee. Sie basiert auf dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe und stellt den Menschen in den Mittelpunkt wirtschaftlichen Handelns. Dieses Modell hat sich über Generationen hinweg bewährt – vor allem auch dort, wo es um die Lebensqualität der Menschen in unseren Regionen geht.

Mein besonderer Dank gilt all jenen, die in den vergangenen 80 Jahren Verantwortung übernommen und mit großem Engagement zum Erfolg des Verbandes beigetragen haben. Ihr Einsatz hat maßgeblich dazu beigetragen, eine sichere und nachhaltige Wasserversorgung in Oberösterreich zu gewährleisten.

Für die Zukunft wünsche ich dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband weiterhin viel Erfolg, Zusammenhalt und Weitblick. Möge er auch in den kommenden Jahrzehnten ein verlässlicher Partner und eine starke Stütze für die Zukunft unserer Wassergenossenschaften bleiben. Herzliche Gratulation zum Jubiläum!

WP Dr. Norman Eichinger
Verbandsdirektor Raiffeisenverband OÖ

WDL-Wasserdienstleistungs GmbH

Heute zählt Wasser zu den wertvollsten Ressourcen unseres Planeten. Global gesehen haben laut UNICEF mehr als zwei Milliarden Menschen keinen regelmäßigen Zugang zu Wasser. Dass diese Situation in Österreich bislang nicht Realität ist, verdanken wir dem täglichen Engagement zahlreicher Wassermeisterinnen und Wassermeister, Wasserwartinnen und Wasserwarte sowie der Unterstützung durch Organisationen wie dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband. Österreich, insbesondere Oberösterreich, gilt nach wie vor als eines der wasserreichsten Länder. Der Wasserbedarf kann derzeit zu 100 % aus Grundwasservorkommen gedeckt werden. Gleichzeitig zeigen die Auswirkungen des Klimawandels und veränderte Rahmenbedingungen, dass Wasser keine unbegrenzte Ressource und keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

Daher ist es ein Gebot der Stunde, dass die Verantwortlichen der Wasserversorgungsunternehmen, egal, ob große überregionale Wasserversorger oder kleine Wassergenossenschaften, vorausschauend handeln und sich mit diesen neuen Herausforderungen intensiv auseinandersetzen.

Der fachliche Austausch zu diesen zentralen Zukunftsthemen, sei es im Rahmen von Informationsveranstaltungen wie dem Infotag Trinkwasser, in Expertengremien des Dachverbandes oder bei konkreten Projekten, ist in der Zusammenarbeit zwischen der WDL-Wasserdienstleistungs GmbH und dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband von gegenseitiger Wertschätzung und Kommunikation auf Augenhöhe geprägt.

Vor diesem Hintergrund blicken wir der weiteren gemeinsamen Arbeit zur Sicherung einer zuverlässigen Wasserversorgung mit Zuversicht und großem Verantwortungsbeusstsein entgegen. Zum 80-jährigen Jubiläum gratulieren wir sehr herzlich und wünschen für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

DI Andreas Pfusterer
Geschäftsführer WDL-Wasserdienstleistungs GmbH

DSWV – Dachverband Salzburger Wasserversorger

Seit vielen Jahrzehnten ist OÖ WASSER für den Dachverband der Salzburger Wasserversorger der wichtigste Partner für offenen und praxisnahen Erfahrungsaustausch. Gerade in der Wasserversorgung, wo Verantwortung, Qualität und Sicherheit höchste Priorität haben, entstehen gute Lösungen selten im Alleingang – sie entstehen im Dialog! Die enge Zusammenarbeit zwischen unseren Organisationen hat wesentlich dazu beigetragen, Schulungen für Wasserversorger kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue Inhalte gemeinsam zu gestalten. Davon profitieren besonders die vielen kleineren Wasserversorger in unseren Bundesländern, deren Interessen wir gemeinsam vertreten – in Österreich ebenso wie auf europäischer Ebene.

Was unsere Partnerschaft besonders auszeichnet, ist die Art der Zusammenarbeit: Freundschaftlich, wertschätzend, offen, ehrlich und stets konstruktiv. Diese gemeinsame Haltung verbindet uns ebenso wie das klare Ziel, die Qualität und Zukunft unseres Trinkwassers nachhaltig zu sichern.

Für die ausgezeichnete Zusammenarbeit der vergangenen Jahrzehnte bedanken wir uns herzlich. Gleichzeitig freuen wir uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam neue Projekte und Initiativen für eine starke Wasserversorgung umzusetzen.

Matthäus Wimmer
Obmann Dachverband Salzburger Wasserversorger

Blick in die Zukunft



Oft wird der Klimawandel als die größte Herausforderung unserer Zeit bezeichnet. Eine große Herausforderung ist er jedenfalls. Gleichzeitig hat Österreich gute Voraussetzungen, um damit umzugehen. Wenn wir es hier nicht schaffen würden, wären Länder mit deutlich schwierigeren Bedingungen noch viel stärker betroffen.

Für den OÖ WASSER Genossenschaftsverband wird künftig eine weitere Aufgabe besonders wichtig sein: die Wassergenossenschaften dabei zu unterstützen, engagierte und lernbereite Funktionärinnen und Funktionäre zu finden. Denn Menschen, die bereit sind, ehrenamtlich Verantwortung zu übernehmen, sichern langfristig die Eigenständigkeit und den Fortbestand der Wassergenossenschaften. Dafür braucht es gezielte Schulungen, verständliche Informationen und praxisnahe Begleitung.

OÖ WASSER muss darauf achten, dass nationale Vorgaben für die Genossenschaften umsetzbar bleiben und nicht zur Überforderung werden. Gleichzeitig gilt es, die Eigenständigkeit der Wassergenossenschaften zu bewahren und zu unterstützen – ganz im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe, damit sie ihre Aufgaben sicher und zukunftsfähig erfüllen können.



Nachhaltige Wasserversorgung bedeutet mehrere Standbeine

Auf Grund der klimatischen Veränderungen und um die Wasserversorgung ihrer Mitglieder nachhaltig zu gewährleisten, setzt die WG Unterach West (ca. 500 Mitglieder und jährlicher Wasserlieferungsmenge von ca. 100.000 m³) auf zwei Standbeine. Neben den bestehenden 6 Quellen, welche sich auf einer Höhenlage zwischen 600 und 1000 Höhenmeter befinden, wurde 2025 ein Brunnen im Ortsteil Mühlleiten errichtet und ohne Zwischenspeicher mit dem Leitungsnetz verbunden. Bei einer Lieferung von 4 Liter pro Sekunde sichert er ganz besonders in den Sommermonaten – bedingt durch den gestiegenen Verbrauch aufgrund des hohen Zweitwohnsitzanteils der Gemeinde sowie der tourismusbedingten Hochsaison – die Wasserversorgung. Mit dieser Investition ist man für die Zukunft gut gerüstet.

DI Werner Schnetzer, MAS(GIS)
Vorstand OÖ WASSER Genossenschaftsverband
Obmann WG Unterach-West

Das Klima im Wandel

Da die Wasserversorgung eine so wesentliche Grundvoraussetzung sowohl für private Haushalte wie auch für sämtliche Wirtschaftstätigkeiten ist, finden laufend Anpassungen statt, um dauerhaft eine höchstmögliche Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Viele von den bisher etablierten Maßnahmen der Wasserversorger zur Verbesserung der Versorgungssicherheit, wie Ressourcenredundanz oder Verbundleitungen, haben eine hohe Resilienz gegen Störungen oder Beschädigungen der Wasserversorgungsanlagen auch im Fall von Hochwasser oder anderen wetterbedingten Extremsituationen geschaffen. Die Kosten für Reparaturen an den Wasserversorgungsanlagen nach den Starkregenereignissen und Überflutungen im Jahr 2024 waren daher relativ gering. Die Erschließung neuer Ressourcen oder der Aufbau von Vernetzungen um bei Trockenheit oder Ressourcenrückgängen Reserven bereitstellen zu können ist demgegenüber wesentlich aufwändiger.

Für die Zukunft muss verstärkt mit intensiver werdenden Starkniederschlägen und Überschwemmungen aber auch mit länger werdenden Trocken- und Hitzeperioden gerechnet werden. Mit zunehmenden Klimawandelauswirkungen wird es stärkere Schwankungen im Niederschlagsgeschehen geben und somit auch zunehmende Schwankungen der Grundwasserstände und der Quellschüttungen. Für die Wasserversorger bedeutet das, dass die Wassergewinnung hinsichtlich der quantitativen Verfügbarkeit herausfordernder wird. Daher kann es zukünftig notwendig sein, Ressourcen zu erschließen, die qualitativ belastet sind und einen entsprechenden Aufbereitungsbedarf aufweisen, um die gesetzlichen Qualitätsanforderungen einzuhalten. Zudem ist die Infrastruktur der Wasserversorgung in die Jahre gekommen und hohe Investitionen in Erneuerungen stehen an. Das kann aber auch als Vorteil genutzt werden und mit den notwendigen Erneuerungen können gleichzeitig Klimawandelanpassungen eingeplant werden.

In jeder Hinsicht ist zukünftig zur Erhaltung der gewohnten Versorgungssicherheit mit höheren Kosten als bisher und mit einem steigenden Anteil aufgrund von Klimawandelauswirkungen zu rechnen.

DI Dr. Roman Neunteufel
BOKU Wien



Ein Jubiläum der Gemeinschaft – und ein Auftrag für die Zukunft



Ausschuss WG Seewalchen

Nach mehr als 75 ereignisreichen Jahren bedanken wir uns für die vielfältige Unterstützung, die ein verantwortungsvoller Umgang mit Trinkwasser erfordert. Ein Rückhalt, auf den man sich verlassen kann, erleichtert einen Alltag der viele rechtliche und technische Fragen aufwirft. Wir haben bei Neuerrichtungen sowie Zusammenschlüssen einen fundierten Leitfaden für die Durchführung der komplexen Abläufe durch Herrn Klaus Kern erhalten. Durch die Fortbildungen und Treffen hat man die Möglichkeit, sich mit anderen Wassergenossenschaften auszutauschen und Kooperationen in vielerlei Hinsicht einzugehen.

Ein starker Dachverband wird auch weiterhin große und kleine Genossenschaften bestens vertreten und unsere Zukunft als Wasserversorger sicherstellen. Wir freuen uns auf weitere spannende Jahre, die wir gemeinsam für unsere Mitglieder gestalten dürfen.

Andreas Derra
Wassermeister WG Seewalchen am Attersee



Ausschuss WG Lasberg

Wir, die Wassergenossenschaft Lasberg, nehmen das 80-jährige Bestehen von OÖ WASSER zum Anlass zu gratulieren und für die jahrzehntelange Wegbegleitung zu danken. Der Verband unterstützt unsere ehrenamtlich geführte Genossenschaft, damit wir die Bevölkerung in unserem Versorgungsgebiet mit bestem Trinkwasser versorgen können. Das wir unseren Auftrag: „Wasserbesorgung – Wasseraufbereitung – Wasserverteilung – Wassermanagement“ erfüllen können, bedanken wir uns der vielfältigen Angebote wie z.B. Aus- und Fortbildungen, den Infotagen Trinkwasser OÖ und den OÖ WASSERversorgung Stammtischen.

Die Wassergenossenschaft Lasberg spricht dem kompetenten und engagierten Team von OÖ WASSER Danke und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und wünscht für die Zukunft weiterhin Innovationskraft, Engagement und viel Erfolg – damit OÖ WASSER auch in den kommenden Jahrzehnten ein verlässlicher Partner für die Wassergenossenschaft Lasberg bleibt.

Emil Böttcher
Obmann WG Lasberg



Ausschuss WG Bad Goisern

Als eine der größten Wassergenossenschaften des Landes Oberösterreich freut es uns dem OÖ WASSER Genossenschaftsverband zum 80-Jahre-Jubiläum gratulieren zu dürfen. Aufgrund der mannigfaltigen Unterstützung in vielen Bereichen ist OÖ WASSER in den letzten Jahren für die WG Bad Goisern zu einem unerlässlichen Partner bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen geworden. Die Unterstützung durch den Wassergenossenschaftlichen Bau- und Servicedienst bei Quellsanierungen, Leckortung oder rechtlichen Beistand ist nicht mehr wegzudenken. Diverse Schulungen sowie die Bereitstellung von Unterlagen und Musterbriefen hilft uns besser zu werden im Umgang mit unseren Mitgliedern. Die neue Stichprobenprüfung der Wasserzähler hat uns viel Arbeit abgenommen und sich mittlerweile bewährt.

D' Wossagenossenschaft Bad Goisern mecht „DONKSCHE“ sog'n und das es so weida geht! Ois Guade!

Ing. Franz Kreuzhuber
Obmann WG Bad Goisern



Nicht jeder Einsatz ist sichtbar

... mancher fließt durch Generationen

Die Funktionärsnachfolge im Ehrenamt ist für viele Wassergenossenschaften eine große Herausforderung. Um Verantwortung attraktiver zu machen, braucht es rechtzeitig gute Rahmenbedingungen: gewartete Anlagen, keinen Investitionsstau, moderne Infrastruktur sowie EDV-Unterstützung für Verwaltung, Wartung und Verrechnung.

Ebenso wichtig sind gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Wissen weitergeben und neue Funktionärinnen und Funktionäre unterstützen. Ein wesentlicher Faktor ist Bewusstseinsbildung schon im Volksschulalter: Wer den Wert von Gemeinschaft und Infrastruktur früh erkennt, engagiert sich später eher.

Aktive Funktionärinnen und Funktionäre können dazu beitragen, indem sie Freude an der Arbeit sichtbar machen. Ehrungen langjähriger Funktionärinnen und Funktionäre stärken die Wertschätzung, die Einbindung mehrerer Generationen sichert Wissenstransfer und bringt neue Perspektiven ein.



OÖ WASSER
Genossenschaftsverband eGen
Geschäftsstelle OÖ WASSER
Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz
Telefon: +43 732 7720 14031
E-Mail: ooewasser@ooe.gv.at
www.ooewasser.at